

# Schütze deinen Nächsten



Polizisten im ganzen Freistaat kontrollieren heute verstärkt die Einhaltung der Maskenpflicht in Bussen und Bahnen. In Zeiten erneut angestiegener Corona-Fallzahlen sei es im öffentlichen Personennahverkehr besonders wichtig, dass ein Mund-Nase-Schutz getragen werde heißt es in einer Pressemitteilung der Polizei. Durch die bayernweite Kontrollaktion soll die Bevölkerung unter anderem für die Tragepflicht von Mund-Nase-Bedeckungen im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) sensibilisiert werden.

Verstöße können mit einem Bußgeld – der Regelsatz liegt bei 150 Euro – und mit einer Anzeige wegen des Verstoßes gegen das Infektionsschutzgesetz geahndet werden.

In Bayern ist eine Maske im ÖPNV für alle Fahrgäste ab sechs Jahren verpflichtend.

Nur aus gesundheitlichen Gründen und mit einem ärztlichen Attest sind Ausnahmen möglich. Die Kontrollen erfolgen in Abstimmung mit der Bundespolizei und den Verkehrsverbänden und -betreibern, meldet der Bayerische Rundfunk.

Quelle BR